

Wie viele Opfer der Merkelschen Willkommenskultur braucht es noch ?

Paul Hampel: Wann handelt Frau Merkel ?

Lüneburg, 02.08.2017, 01:58 Uhr

GDN - Wie viele Opfer der Merkelschen Willkommenskultur braucht es noch, bis gehandelt wird ?

In einer Pressemitteilung vom 01. August 2017 nimmt der niedersächsische AfD-Vorsitzende, Paul Hampel, Stellung zum Terrorangriff in einem Hamburger Supermarkt.

Der furchtbare Terrorangriff in einem Hamburger Supermarkt durch einen ausreisepflichtigen Araber ist nach Ansicht des niedersächsischen AfD-Vorsitzenden, Paul Hampel, ein weiterer trauriger Beweis dafür, wie unverantwortlich die von der Bundesrepublik praktizierte unkontrollierte Masseneinwanderung nach Deutschland war und ist. Nach Medienberichten war der offenbar islamistische Täter ohne Ausweispapiere als sogenannter Flüchtling aus dem sicheren Drittstaat Norwegen in die Bundesrepublik eingereist. " Das Bundeskanzlerin Angela Merkel verfassungswidrig im Rahmen ihrer Willkommenskultur das geltende Asylrecht bricht, ist hinlänglich bekannt.

Spätestens, wenn damit aber erkennbar einhergeht, dass das Recht unserer Bürger auf körperliche Unversehrtheit massiv bedroht wird, müsste eine verantwortungsbewusste Regierungschefin ihren tödlichen Fehler korrigieren. Von dieser Erkenntnis fehlt bei Merkel und ihrer Entourage aber jede Spur " so Hampel.

Er frage sich, wie viele Opfer ihrer Willkommenskultur die Kanzlerin und ihre faktische Koalition aus allen Altparteien noch brauche, um endlich zu handeln. Neben den bundesweit bekannt gewordenen Fällen, in denen sog. Flüchtlinge, wie jetzt in Hamburg, durch islamistische Terrorattacken Mitmenschen wahllos getötet, verletzt und in Schrecken versetzt haben, geschähen aus den Kreisen der illegalen Zuwanderer heraus bundesweit jeden Tag

schwere Straftaten, wie Diebstahl, Raub, Vergewaltigung, Körperverletzungen und ähnliches.

Allein die AfD fordere deshalb zum Schutz der deutschen Bevölkerung seit Jahren, die Außengrenzen wirksam gegen illegale Zuwanderung zu kontrollieren und unverzüglich konsequent alle nichtberechtigten Migranten der letzten Jahre aus Deutschland abzuschieben.

" Was wir jetzt brauchen, ist eine Abschiebekultur, verbunden mit einer Minuseinwanderung. Ohne gültige Papiere darf es ohnehin niemanden mehr möglich sein , bei uns einzureisen,"

forderte der AfD-Vorsitzende aus Niedersachsen.

Jeder Innenminister, der sich dem immer noch verweigere, mache sich der schweren Verbrechen, wie des Messerangriffs von Hamburg, mitschuldig, soweit Paul Hampel.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92791/wie-viele-opfer-der-merkelschen-willkommenskultur-braucht-es-noch.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Henning Heimberg

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der

allein jeweilige Autor verantwortlich. Henning Heimberg

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com